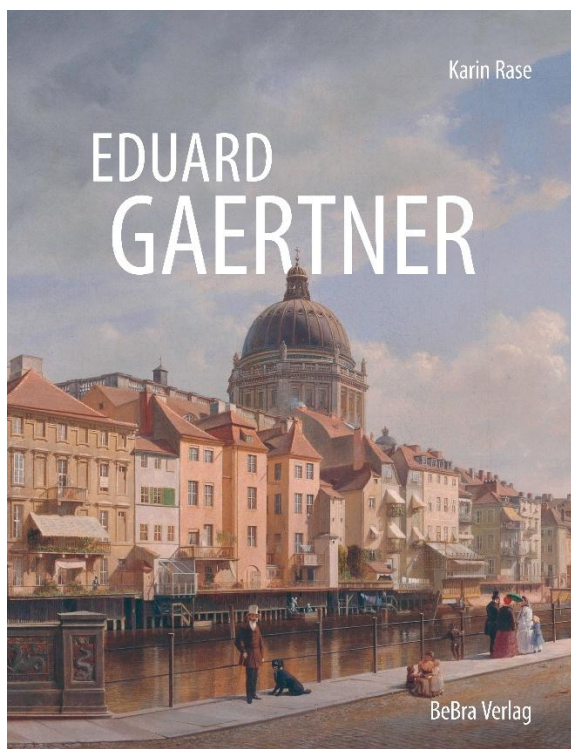




Karin Rase

Eduard Gaertner

Städte - Menschen - Landschaften

Gebunden, 144 Seiten, 22 x 29 cm, 98 Fotos
und Abbildungen
ISBN 978-3-89809-294-4

1. Auflage

26,- €

Er war der deutsche Canaletto – und Berlin war sein Hauptmotiv. Johann Philipp Eduard Gaertner (1801–1877) setzte die preußische Residenzstadt mit fotografischer Präzision und einem feinen Gespür für Licht und Perspektive in atmosphärisch dichten Veduten in Szene. Von der Prachtstraße Unter den Linden mit Opernhaus und Neuer Wache bis zu den preußischen Schlössern dokumentierte er das Gesicht der sich wandelnden Stadt in detailreichen Ansichten. Exemplarisch dafür steht sein Berlin Panorama, das neben städtebaulichen Veränderungen auch den Alltag der Menschen zeigt. Darüber hinaus machte er unter anderem die urbanen Räume von Paris, Prag, Sankt Petersburg und Moskau zu seinem Sujet. Viele dieser Gemälde bewahren das Bild längst verlorener Bauwerke. Als künstlerische Höhepunkte und Dokumente der Architektur- und Zeitgeschichte sind sie heute in Museen von Berlin bis New York zu bewundern. Das Buch bietet mit rund 80 ausgewählten und kommentierten Werken aus den Jahren 1820 bis 1870 einen Querschnitt durch Gaertners vielfältiges Schaffen.

Karin Rase ist promovierte Kunsthistorikerin und Kuratorin zeitgenössischer Kunstprojekte. Sie lebt in Berlin und hat zahlreiche Publikationen zu Kunst und Ästhetik verfasst. In ihrer Forschung konzentriert sie sich unter anderem auf die Gattungen Zeichnung und Karikatur, insbesondere im Kontext der politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Umbrüche im 19. und 20. Jahrhundert.

Kontakt und weitere Informationen

Francesca Romana Marcucci

BeBra Verlag, Presseabteilung

Tel. 030-440 238 15, Fax 030-440 23 81 29

f.marcucci@bebraverlag.de

www.bebraverlag.de